

Reiseinformation Helgoland



- Fahrt mit der **Regio S-Bahn** Bremen Hbf – Oldenburg Hbf.
- Vom Hauptbahnhof Oldenburg gehen Sie bitte Richtung Ausgang Nord zum Bussteig H. Von dort werden Sie mit dem **Sonderbus** zum Fährhafen nach Cuxhaven gebracht. **Am Fahrkartenschalter** in Cuxhaven erhalten Sie Ihre Boarding-Card. Überfahrt mit dem **Schiff „MS Helgoland“**. Der Anker wird direkt am Hafen von Helgoland gesetzt.
- Nach dem Anlegen sammeln sich alle Exkursionsteilnehmende am Hafen. Die 1,5-stündige Expedition startet hier. Sie fahren **gegen 13:00 Uhr** gemeinsam mit den Exkursionsleitern mit der Dünenfähre zur Düneninsel.
- Rückfahrt von Helgoland nach Cuxhaven mit der „**MS Nordlicht**“.
- Der **Sonderbus** nach Oldenburg Hbf wartet am Hafen in Cuxhaven auf Sie.
- Rückfahrt mit der **Regio S-Bahn** ab Oldenburg nach Bremen Hbf.
- Das **STREIFZUG**-Ticket gilt für die Fahrt mit der Regio S-Bahn, für den Bus-Transfer und die Schifffahrt. Der Kurbeitrag ist enthalten. Bitte zeigen Sie beim Einstieg immer Ihr Ticket vor.



Die Fahrzeiten der Fähre können aufgrund der Tide leicht abweichen.



Tipp: Bringen Sie zur Exkursion wetterfeste Kleidung und Gummistiefel/ alte Turnschuhe mit.



Fragen zur Buchung und zur Hin- und Rückfahrt:
STREIFZUG-Telefon 0541 600 22 33
streifzuege-nordwestbahn.de

Hinfahrt 12.08.2023



Zug

Bremen Hbf	ab 06:15
Oldenburg Hbf	an 06:53



Sonderbus

Oldenburg Hbf	ab 07:45
Cuxhaven Fährhafen	an 09:25



Schiff

Cuxhaven Fährhafen	ab 10:00
Helgoland	an 12:30

Rückfahrt 12.08.2023



Katamaran

Helgoland	ab 18:00
Cuxhaven Fährhafen	an 19:15



Sonderbus

Cuxhaven Fährhafen	ab 19:30
Oldenburg Hbf	an 21:10



Zug

Oldenburg Hbf	ab 22:05
Bremen Hbf	an 22:44

Ggf. kann die Verbindung um 21:06 Uhr ab Oldenburg Hbf nach Bremen Hbf erreicht werden.



NordWestBahn

Wir sind  transdev

Kegelrobben auf Helgoland

STREIFZUG-Exkursion zu den Kegelrobben

Auf Helgoland kann man seit 1989 wieder regelmäßig Kegelrobben beobachten. Auf der Düne halten sich meist 30 bis 70 Tiere auf. An manchen Tagen liegen dicht an dicht bis zu 350 Tiere am Strand und aalen sich in der Sonne. Die Kegelrobbe nutzt die Düne Helgolands bereits seit Ende der 80er Jahre als Standort zur Aufzucht ihrer Jungtiere. Die Strände dienen den Jungen als Liege- und Säugeplatz während der Aufzuchtzeit, bis sie im Alter von vier bis sechs Wochen selbstständig sind und zum ersten Mal ins Meer gehen. Ende der neunziger Jahre kam es erstmals zu einer

Kegelrobbegeburt auf Helgoland. Seither hat die Anzahl der Geburten zugenommen. So nah wie auf Helgoland kann man wild lebenden Robben wohl nirgends in Deutschland begegnen. Am Strand der Helgoländer Badedüne können Feriengäste bis auf 30 Meter an die Tiere heran gehen. Das hat einen Grund: Seit den 70er Jahren ist die Jagd auf die Meeressäuger verboten. Mittlerweile sind Generationen herangewachsen, die den Menschen nicht mehr als tödliche Bedrohung wahrnehmen.



Richtiges Verhalten

Um Störungen der Kegelrobben und Seehunde zu vermeiden, müssen unbedingt die folgenden Regeln beachtet werden:

- Halten Sie immer einen Mindestabstand von 30 Metern zu den Tieren.
- Stellen Sie sich niemals zwischen Mutter und Jungtier.
- Versperren Sie den Tieren niemals den Fluchtweg ins Meer.
- Machen Sie keine hektischen Bewegungen.
- Passen Sie auf Ihre Kinder auf und nehmen Sie sie ggf. an die Hand.
- Selbstverständlich ist das Streicheln der Tiere oder das Bewerfen verboten. Beobachten Sie die Tiere genau. Wenn Sie eine zunehmende Unruhe bemerken, vergrößern Sie bitte den Abstand!



Treffpunkt

Nach Ankunft der Fähre auf Helgoland finden sich alle Exkursionsteilnehmende am Hafen mit den Exkursionsleitern ein. Gemeinsam wird die Dünenfähre zur Düneninsel genommen.



NordWestBahn

Wir sind  transdev